

Beschlussvorlage für Ausschüsse



Landeshauptstadt
Mainz

öffentlich		Drucksache Nr. 1040/2018
Amt/Aktenzeichen 42/03	Datum 30.05.2018	TOP

Behandlung in der Verwaltungsbesprechung am			
Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Ortsbeirat Mainz-Altstadt	Kenntnisnahme	30.05.2018	Ö

Betreff: Sachstandsbericht zum Antrag 0675/2018 SPD und Bündnis 90/ DIE GRÜNEN, Ortsbeirat Mainz Altstadt hier: Widmung der Platzfläche in der Großen Langgasse als "Gisela-Thews-Platz"
Mainz, . Juni 2018
Marianne Grosse Beigeordnete

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung befürwortet die Benennung und schlägt vor, den Platz für die Namensgebung vorerst zu reservieren und das Benennungsverfahren nach Abschluss der Gestaltung einzuleiten.

Der Kulturausschuss nimmt den Sachstand zur Kenntnis.

Sachverhalt:

In ihrem gemeinsamen Antrag Nr. 0675/2018 bitten die Fraktionen von SPD und Bündnis 90/DIE GRÜNEN im Ortsbeirat Mainz-Altstadt die Verwaltung um Prüfung, ob der neu entstehende Platz an der Großen Langgasse, der im Volksmund als „Die Insel“ bekannt ist, in Gisela-Thews-Platz zu benennen.

Die Verwaltung hat den Namensvorschlag geprüft und unterstützt diese Würdigung von Dr. Gisela Thews als wichtiger Mainzer Persönlichkeit. Dr. Gisela Thews ist bereits seit einigen Jahren Teil der verwaltungsinternen Vorschlagsliste für Straßen- und Platzbenennungen nach Mainzer Personen, sodass einer Benennung aus Sicht der Verwaltung nichts entgegensteht. Es wird jedoch in diesem Zusammenhang darauf hingewiesen, dass die Benennung des neu entstehenden Platzes keine postalische Bedeutung für die umgebende Bebauung haben wird.

Die Verwaltung empfiehlt, die Benennung erst dann auszuführen, wenn der neu entstehende Platz fertig gestaltet ist und durch den Platzcharakter eine angemessene Würdigung von Frau Dr. Gisela Thews darstellt. Dieses Verfahren wurde bereits für den in unmittelbarer Nähe zu benennenden zukünftigen Maria-Einsmann-Platz festgelegt.